

Arien aus "Cosi fan tutte" im Fronhof des Hofgartens

Mit der Mozart-Gala II geht das Festival am 17. Juli zu Ende

(lim). "Die Oper „Cosi fan tutte“ des in Österreich sehr bekannten Komponisten Mozart ist derart unanständig, dass sie in Deutschland meist italienisch gesungen wird." Nachzulesen in Loriots kleinem Opernführer. Die Theatergemeinde Augsburg, Veranstalter der Konzerte im Fronhof, hat sich davon nicht abschrecken lassen. Bei der Mozart-Gala II am Sonntag, 17. Juli, 20 Uhr, erklingen im Fronhof Ouvertüre und Arien aus dem Werk. Es geht um einen älteren Mann, der mit zwei jüngeren wettet, dass deren Frauen von anderen Männer jederzeit zu verführen seien. Als Erzähler fungiert Jacques Malan, zu hören sind Katerina Sokolova-Rauer, Gabriele Erhard, Johannes Martin Kränzle, Thomas Cooley, Bea Robein und das Suk-Kammerorchester. Die musikalische Leitung hat Wilhelm F. Walz.

Die Augsburger Allgemeine, Maximilianstraße 3, verlost für den Abend fünfmal zwei Karten. Wenn Sie mitmachen möchten, schreiben Sie den Titel einer anderen Mozart-Oper auf eine Karte und senden diese bis spätestens Dienstag, 12. Juli, an die

Augsburger Allgemeine

Kennwort: Festival

Lokalredaktion

Postfach, 86133 Augsburg

oder

lokales@augsburger-allgemeine.de

Karten gibt es bei der Theatergemeinde Augsburg, Karolinenstraße 21, Telefon 0821/30984, Fax-Nummer 0821/3491140.

Sie haben gewonnen: Billetts für "Remember Bob Marley" in der Kantine gingen an Alexander Kuchta, Schützenstraße 1; Katja Lackermeier, Radauangerstraße 7, beide Augsburg; Beatrix Ziesenböck, Marienburger Weg 10, Diedorf; Martina Völk, Auer-Kirchweg 26, Dinkelscherben; Thomas Stadler, Wiegenfeld 6, Auerbach.